

Presseinformation

Enthüllung einer neuen Erinnerungstafel zur Flugblattaktion der Geschwister Scholl am 18. Februar 1943

Das Bild hat längst Ikonenstatus erreicht: Flugblätter, die durch den Lichthof der Münchner Ludwig-Maximilians-Universität zu Boden segeln. Wir verbinden diese Szene sofort mit Sophie und Hans Scholl, den Mitgliedern der Weißen Rose – und ihrem tragischen Ende. Eine neue Spurensuche hat den Verlauf der Flugblattaktion rekonstruiert und nun auch die Stelle genau bezeichnet, an der die Geschwister die Flugblätter in den Lichthof warfen. Dort bringt die LMU nun ein Zeichen der Erinnerung an den mutigen Akt des Widerstands an.

LMU und Weiße Rose Stiftung laden aus diesem Anlass ein zur

Enthüllung einer Erinnerungstafel zur letzten Flugblattaktion der Geschwister Scholl

mit LMU-Präsident Professor Dr. Bernd Huber und Dr. Hildegard Kronawitter, Vorsitzende der Weiße Rose Stiftung

Kurzvortrag von Prof. i. R. Hans Günter Hockerts zum Ergebnis der neuen Spurensuche:

„Was tatsächlich geschah: Die Flugblattaktion der Geschwister Scholl am 18. Februar 1943.“

**am Montag, 24. Februar 2025, 17 Uhr,
Hauptgebäude der LMU, Hörsaal A213,
Geschwister-Scholl-Platz 1**

Ablauf:

Begrüßung: Präsident Professor Dr. Bernd Huber

Einführung: Frau Dr. Hildegard Kronawitter

Vortrag: Professor Dr. Hans Günter Hockerts

Enthüllung der Erinnerungstafel

Im Anschluss findet das **Weiße Rose Orgel-Gedenkkonzert** im Lichthof der LMU statt.

In Erinnerung an den Widerstand der Weißen Rose und zum Gedenken an die am 22. Februar 1943 von der NS-Justiz ermordeten Geschwister Scholl und Christoph Probst findet jährlich eine Veranstaltung der Ludwig-Maximilians-Universität und der Weiße Rose Stiftung statt.

Montag, 24. Februar 2025, 18 Uhr
Lichthof der Ludwig-Maximilians-Universität München
Geschwister-Scholl-Platz 1, 80539 München

Konzert auf der Weiße-Rose-Orgel und szenische Lesung aus Flugblättern und Dokumenten der Widerstandsgruppe Weiße Rose
Eintritt frei



Copyright Plakat: David Englert

Sprecher: John Ragner, Hannes Tillian und Christof Wrussnig, Studierende an der Theaterakademie August Everding, München.

An der Orgel spielt Amelie Held, eine international renommierte Konzertorganistin, Werke von Johann Sebastian Bach, Marcel Dupré und eine Uraufführung aus „White Leaves“ von Teresa Chiché.

„White Leaves“ für Orgel solo basiert auf der gleichnamigen Komposition für Sinfonieorchester von Teresa Chiché, geb. Henselmann. Die junge Münchner Komponistin setzt sich in ihrem Werk mit den demokratischen Werten Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit auseinander.

Weitere Informationen:

<https://www.lmu.de/de/newsroom/veranstaltungenkalender/veranstaltung/weisse-rose-gedenkkonzert.html>

Im Auftrag der Weiße Rose Stiftung e. V.
Andrea.Brill@weisse-rose-stiftung.de
Tel.: 089-5434 4209

Weiße Rose Stiftung e.V.
Ludwig-Maximilians-Universität
Geschwister-Scholl-Platz 1
D-80539 München
www.weisse-rose-stiftung.de

c/o Brill PR
Goethestraße 28
80336 München
www.brill-pr.de